Ausgabe 19/2010





» Frohe Weihnachten und ein gutes neues Jahr wünschen der Bürgermeister, die Gemeindevertretung und die Bediensteteten!

kurz & bündig



Schutzdamm vor Fertigstellung

Das trockene Herbstwetter begünstigte die Bauarbeiten bei der Rohrleitenrutschung.
Näheres auf Seite 7



Aus für die "Blecherne"

Die verzinkte Mülltonne wird 2011 aus dem Verkehr gezogen. Näheres auf Seite 5.



Kanalbau Norikum

Noch vor Weihnachten sollen die Kanalrohre verlegt sein. Felsiger Untergrund erschwert die Arbeiten.



Gemeinderatsklausur



Die Klausur des Gemeinderates fand am Samstag, 9. Oktober 2010 im Hotel Bramosen statt. Intensiv diskutiert wurden die Ziele und Projekte für die nächsten Jahre.

Testfahrt mit den E-Bikes



Ein großer Erfolg war die Schnupperaktion für E-Bikes der Klimabündnisgemeinde Weyregg am 19. September mit über 50 Interessierten.

Überreste der Römischen Hafenanlage

Bericht siehe S.20





Inhaltsverzeichnis

Vorwort des Bürgermeisters	4
Aus der Gemeindestube	
Gemeindenachrichten	5
Bauamtinfos	6-7
Bürgerinformation	8-11
Strandbad	16
Wasser	.17
Information	
Familieninfos	.12
Todesfälle	
Soziale Themen	14-1
Vereinsherichte	18-24

Sitzungsplan Gemeinderatssitzungen 1. Halbjahr 2011

Donnerstag,	03. Februar 2011	19.00 Uhr
Donnerstag,	31. März 2011	19.00 Uhr
Donnerstag,	26. Mai 2011	19.30 Uhr
Donnerstag,	14. Juli 2011	19.30 Uhr

Bitte beachten Sie, dass vor der Gemeinderatssitzung immer eine Bürgerfragestunde statt findet.

Ordinationszeiten Dr. Markus Wolfsgruber: Montag: 07.30. - 12.00 Uhr und 16.30 - 18.00 Uhr

Dienstag: 07.30 - 12.00 Uhr Mittwoch: 16.30 - 18.00 Uhr Donnerstag: 07.30 - 12.00 Uhr Freitag: 07.30 - 12.00 Uhr Ärztlicher Sonn und Feiertagsdienst 1. Quartal 2011

- Jänner (Neujahr) Dr. Wolfsgruber Markus, Weyregg, Schulstr. 5
- 2. Jänner Dr. Blaschegg Jörg, Schörfling, Gmundnerstr. 7
- 6. Jänner (Heilige Drei Könige) Dr. De Lorenzo Alfred, Schörfling, Bäckergasse 1
- 8. Jänner Dr. Hainbucher Bernd, Schörfling, Kronbergerweg 2
- Jänner Dr. Hainbucher Bernd, Schörfling
 Jänner Dr. Wolfsgruber Markus, Weyregg
 Jänner Dr. Wolfsgruber Markus, Weyregg
 Jänner Dr. Weber Joachim, Seewalchen,
 Hauptstr. 17
- 23. Jänner Dr. Weber Joachim, Seewalchen
- 29. Jänner Dr. Vogel Oskar, Seewalchen, Hauptstr. 40
- 30. Jänner Dr. Vogel Oskar, Seewalchen 5. Februar Dr. Hainbucher Bernd, Schörfling, Kronbergerweg 2
- 6. Februar Dr. Hainbucher Bernd, Schörfling
- 12. Februar Dr. De Lorenzo Alfred, Schörfling
- 13. Februar Dr. De Lorenzo Alfred, Schörfling
- 19. Februar Dr. Blaschegg Jörg, Schörfling
- 20. Februar Dr. Blaschegg Jörg, Schörfling
- 26. Februar Dr. Vogel Oskar, Seewalchen
- 27. Februar Dr. Vogel Oskar, Seewalchen
- 5. März Dr. Weber Joachim, Seewalchen
- 6. März Dr. Weber Joachim, Seewalchen
- 12. März Dr. Blaschegg Jörg, Schörfling
- 13. März Dr. Blaschegg Jörg, Schörfling
- 19. März Dr. Wolfsgruber Markus, Weyregg
- 20. März Dr. Wolfsgruber Markus, Weyregg
- 26. März Dr. De Lorenzo Alfred, Schörfling
- 27. März Dr. De Lorenzo Alfred, Schörfling

Übersicht Telefonnummern der Ärzte

Dr. Wolfsgruber: 07664/2015 Handy Nr.: 0650/4106546 Dr. Vogel: 07662/6031-0 Dr. Wiesner: 07662/2243-0 Dr. Blaschegg: 07662/2267-0

Dr. Stammler: 07662/628822 Dr. DeLorenzo: 07662/2629-0 Dr. Weber: 0699/172 70 172



Vorwort des Bürgermeisters

Geschätzte Weyreggerinnen! Geschätzte Weyregger! Sehr geehrte Wahl Weyregger(Innen)! Liebe Jugend!

"Das neue Jahr sieht mich freundlich an und ich lasse das alte mit seinem Sonnenschein und seinen Wolken ruhig hinter mir".

Mit diesen Worten von Johann Wolfgang von Goethe begrüße ich Sie alle ganz herzlich. Auch heute möchte ich sowohl auf das vergangene Jahr zurückblicken als auch einen Ausblick für die Zukunft geben. Das Jahr 2010 war aus kommunalpolitischer Sicht ein durchaus zufriedenes Jahr. Die geplanten Zielsetzungen sind zum größten Teil erfüllt und realisiert worden oder gerade in der Umsetzung.

Das vergangene Jahr hat natürlich wieder eine ganze Reihe von Ereignissen, bewegenden Debatten und Überraschungen gebracht. Zu manchen Geschehnissen haben wir bereits in unserer Erinnerung etwas Abstand nehmen können, doch andere Situationen sind in unserem Empfinden immer noch äußerst präsent, wie z. B. die Starkregenfälle vom 5. Juli.

Im Straßenbau können wir uns über die Generalsanierung der See- und Forsthausstraße freuen. Auch unsere neue Beschilderung trägt viel für ein positives Ortsbild bei. Das im Herbst 2010 begonnene Projekt "Rohrleitenrutschung" schreitet zügig voran.

Wirtschaftlich gesehen blicken wir angespannten Zeiten entgegen. Landesweit sind die kommunalen Finanzen inzwischen in den Sog der Wirtschaftskrise geraten. Die Ankündigungen seitens des Landes OÖ für das Jahr 2011 keine neuen Bedarfszuweisungsmitteln mehr zu genehmigen, lässt nichts Gutes ahnen. Auch für unseren Ort Weyregg wird die Finanzierung von wichtigen Projekten immer ungewisser.

Doch mit dem bewährten sozialen und wirtschaftlichen Denken und Handeln, das die politischen Entscheidungsträger der Gemeinde mit der Verwaltung seit Jahren erfolgreich praktizieren, werden wir auch diese Situation gut meistern. Unser Ort Weyregg hat dazu auch optimale Voraussetzungen und Rahmenbedingungen auf die wir stolz sein können und die wir bewahren müssen. Es gibt im ganzen Bezirk Vöcklabruck keinen vergleichbaren Ort der 14 Gasthäuser, zwei praktische Ärzte (mit Hausapotheke), 1 Lebensmittelgeschäft, 1 Drogeriemarkt, 2 Bäckereien, 2 Kaffeehäuser, 1 sehr gut funktionierenden Postpartner, 1 Friseur, 1 Autowerkstätte mit Tankstelle und viele Gewerbebetriebe und Dienstleister hat. Bei all diesen Standortvorteilen, die Weyregg gegenüber anderen Orten hat, darf man eine Berufsgruppe nicht vergessen. Es sind dies unsereBäuerinnen und Bauern, die unseren Ort mit ihrer oft harten Arbeit erst zu dem machen, was Weyregg für seine Bewohner und den vielen Gästen so wertvoll macht. Es ist dies eine gepflegte Natur, die sich in vielen landwirtschaftlichen Produkten mit



hoher Qualität widerspiegelt. Zeigen wir diesen Menschen unsere Wertschätzung in der Form, dass wir ihre produzierten Produkte kaufen und dafür auch faire Preise bezahlen. Nur so ist die Bewirtschaftung und Pflege unserer Kultur- und Naturlandschaft für die Zukunft gesichert.

Liebe Weyreggerinnen, liebe Weyregger!

Ein Jahreswechsel ist immer auch ein guter Anlass, engagierten Gemeindebürgern für ihr ehrenamtliches Engagement in Vereinen, Verbänden, Kirchen und allen anderen Organisationen zu danken. Wir brauchen Menschen, die sich engagieren und sich für die Allgemeinheit einsetzen, denn durch Sie wird unser Ort noch lebens- und liebenswerter.

Was das Jahr 2011 wirtschaftlich und politisch bringen wird, wissen wir noch nicht. Doch wie heißt ein altes Sprichwort: "Am Mut hängt der Erfolg". Deshalb lassen Sie uns gemeinsam die Zukunft mutig und optimistisch angehen.

In diesem Sinne wünsche ich Euch allen, ein friedvolles, erfolgreiches und vor allem gesundes neues Jahr 2011!

Ihr (Euer) Bürgermeister

Klaus Gerzer



Aus für die "Blecherne"

Seit den Anfangstagen der Müllabfuhr ist sie im Einsatz - die 90Iverzinkte Tonne. Jetzt droht ihr das Aus. Das neue oö. Abfallgesetz, das seit 2010 in Kraft ist, berücksichtigt die strengen EU-Arbeitnehmerschutzbestimmungen und sieht in Zukunft nur mehr Kunststofftonnen mit Rädern vor. Ab 2011 wird diese Bestimmung auch in die Abfallordnung der Gemeinde Weyregg übernommen. Der Umstieg auf die Kunststofftonne wird den Betroffenen leicht gemacht die alte Mülltonne wird gratis von zu Hause abgeholt und fachgerecht entsorgt. Als Alternative gibt es ab 2011 eine 60I-Kunststofftonne mit Rädern zu einem attraktiven Preis - bis Ende März gibt es sogar 15% Rabatt. Nähere Informationen erhalten Sie ab Mitte Dezember im Gemeindeamt von Frau Elisabeth Pemp, Tel. 07664/2255-15.

Trinkwasser weiterhin aus unseren Quellen

Die extremen Wetterereignisse im Vorjahr und im heurigen Sommer haben gezeigt, wie sensibel die Quellen darauf reagieren. Als Vorsorgemaßnahme wird daher das Gemeindegebiet von Weyregg seit einigen Monaten zur Gänze über das Trinkwasser aus der Seeleitung versorgt. So soll es jedoch nicht bleiben. Bereits in der Oktobersitzung hat der Gemeinderat den Beschluss gefasst, die Trinkwasserversorgung über unsere Quellen für die Zukunft abzusichern. Expertenstudien haben gezeigt, dass dies für die Gemeinde langfristig die wirtschaftlichste Lösung ist. Derzeit wird bereits an einem Projekt für den Einbau einer UV-Entkeimungsanlage beim Hochbehälter Alexenau gearbeitet. Die UV-Entkeimung ist eine schonende und umweltfreundliche Technik um das Trinkwasser von gefährlichen Keimen freizuhalten. Die Inbetriebnahme der Anlage ist im Frühsommer 2011 vorgesehen, sodass man der künftigen Sommersaison beruhigt entgegensehen kann.

Attersee Bäder-Card

Gerade hat sich der Winter eingestellt, so laufen schon die Vorbereitungen für die nächste Badesaison auf Hochtouren. Mit einer Karte in alle Bäder - mit diesem Slogan wollen die Attersee-Bäder - es handelt sich hier um die Strandbäder von Steinbach, Weyregg, Schörfling, Seewalchen, Attersee und Unterach - mehr Gäste an den Attersee locken. Bereits heuer wurde in den Strandbädern ein modernes Kassensystem installiert. Über das Internet vernetzt kann ab 2011 die Attersee-Bäder-Card angeboten werden.

Mit einer Karte kann nun der Badegast die Vielfalt der Strandbäder nutzen, vom Sprungturm bis zum Planschen mit Weyreggulix, vom vorgewärmten Becken bis zur großzügigen Steganlage. Die Attersee-Bäder-Card zielt jedoch nicht nur auf die Tagesgäste. Als Punktekarte ist sie auch für den Sommergast ein attraktives Angebot, um die Bäder kennen zu ernen.

Straßensperre Seeleiten-Bundesstraße wegen Holzbringungsarbeiten wird die Seeleiten-Bundesstraße zwischen Alexenau und Steinbach ab 7. Jänner 2011 bis März 2011 tageweise gesperrt werden. Lediglich zwischen 12.00 und 13.00 Uhr wird man passieren können. Die genauen Tage entnehmen Sie bitte den Ankündigungstafeln der Straßenmeisterei. Die Straßensperre beeinträchtigt auch die Versorgung von Schule und Kindergarten mit warmen Essen, das derzeit von der Kindervilla aus Steinbach geholt wird. Brigitte Gebetsroither vom Gasthaus Sonne hat sich bereit erklärt, an diesen Tagen auszuhelfen.

Zonenplan

Der Kanalbau ist in unserer Gemeinde großteils abgeschlossen. Für die Zukunft steht die Instandhaltung der Kanalanlagen im Vordergrund. Ein wichtiges Instrument dafür ist der "Zonenplan". Dieser legt fest, in welchen Etappen die Kanäle mit einer Kamera befahren werden. Die Kameraüberprüfung dient dem Werterhalt der Kanalanlagen und dem Schutz des Grundwassers. In 10 Jahren müssen sämtliche Kanäle überprüft sein. Rund 15 km sind zu befahren. 2011 soll mit ca. 5km Befahrung begonnen werden, weitere 5 km folgen 2014. 2017 wird man fertig sein, bevor es 2021 wieder von vorne beginnt. Diese Kosten bzw. daraus resultierende Reparaturen werden den Gemeindehaushalt in den nächsten Jahren sicherlich belasten.

31.12.2017

31.12.2017

Fluss





Bauamtinfos

unten angeführten Bauverhandlugnsterminen, dürfen wir in diesem Zusammenhang hinweisen. wird, erhalten eine persönliche Verständigung, mit der ihnen der jeweilige Überprüfungstermin rechtzeitig mitgeteilt wird.

Zahlen aus dem Bauamt:

Im Jahr 2010 waren insgesamt 28 Bauansuchen und Bauanzeigen zu erledigen;

davon konnten

- 14 im Anzeigeverfahren
- 3 als "vereinfachte" Bauverfahren
- 11 als Bauverhandlungen
- erledigt werden.

Konsenslose Baumaßnahmen:

Leider wurden auch in diesem Jahr wieder einige konsenslose Baumaßnahmen zur Anzeige gebracht. Im Falle des Vorliegens einer Anzeige ist die Baubehörde verpflichtet ein entsprechendes Verfahren durchzuführen und zu prüfen ob eine nachträgliche Bewilligung erteilt werden kann oder sogar ein Abbruch aufzutragen ist. Unabhängig davon, dass gegen die Eigentümer Verwaltungsstrafverfahren (Mindeststrafe € 1.450,--!) über die Bezirkshauptmannschaft Vöcklabruck durchgeführt werden, waren in 3 Fällen Entfernungsaufträge er-

Wir ersuchen Sie daher, sich rechtzeitig bei der Bauabteilung zu erkundigen ob für die geplanten Baumaßnahmen ein Anzeige- oder Bewilligungsverfahren erforderlich ist. Unser Bausachbearbeiter – Hr. Auer – berät Sie gerne.

Auch auf die Möglichkeit einer kostenlosen Bauberatung zusammen mit einem bautechnischen Amtssachverständigen des Bezirksbauamtes Gmunden zu den

Bauverhandlungen 2011:

Di. 18. Jänner

Di. 15. Februar

Di, 29. März

Di, 19. April

Di, 17. Mai Di. 21. Juni

Di, 19. Juli

Di, 30. August

Di, 27. September

Di. 25. Oktober

Di, 22. November

Di. 20. Dezember

Feuerbeschau:

Im Herbst 2010 wurde wieder bei einigen Objekten die "Feuerbeschau" durchgeführt. Die Überprüfungsintervalle sind im oö. Feuerpolizeigesetz geregelt. Dementsprechend sind Objekte die der Risikogruppe angehören alle 3 Jahre, alle Objekte die nicht der Risikogruppe angehören in einem Intervall von 8 Jahren und Kleinhausbauten und deren Nebengebäude alle 12 Jahre auf ihre Brandsicherheit zu überprüfen.

Erfreulicherweise kann in den Überprüfungsprotokollen immer häufiger "keine Mängel" vermerkt werden.

Auch im kommenden Jahr wird die Feuerbeschau wieder fortgesetzt. Bitte nehmen Sie das Protokoll bzw. den Bescheid über die letzte Überprüfung zur Hand und vergewissern Sie sich, dass alle aufgezeigten Mängel auch entsprechend behoben worden sind.

Alle Objekteigentümer, bei denen die Feuerbeschau durchgeführt

Beschilderung neu: Sehr erfolgreich konnte die neue

Sehr erfolgreich konnte die neue Beschilderung umgesetzt werden. Bis auf den Standort bei der Kreuzung B152 – Bach-Straße, bei dem die Schilder Richtung Ortschaft Bach weisend, für die Fahrtrichtung Steinbach noch aufzustellen sind und ein paar wenige Nachbestellungen, konnte das Projekt in Weyregg abgeschlossen werden.

Die neue Beschilderung ist für Ortsunkundige eine wesentliche Orientierungshilfe, die sich in der jetzigen Form als sehr übersichtlich gestaltet.

Wenn man sich die alten "Schilderwildwüchse" in Erinnerung ruft, kann man wohl zweifelsfrei auch von einer wesentlichen Verbesserung für das Ortsbild sprechen.

Senkgrubenüberprüfung:

Im Jahre 2007 wurden sämtliche Senkgruben auf augenscheinliche Dichtheit, etwaige Überläufe und auch darauf, dass sämtliche Abwässer in diese eingeleitet werden, überprüft.

Bei einigen Senkgruben wurden Mängel festgestellt, deren Behebung den Eigentümern unter Setzung einer angemessenen Frist mit Bescheid aufgetragen wurde.

Im Frühjahr 2011 werden jene Senkgruben, bei denen eine Mängelbehebung aufgetragen wurde, auf Einhaltung der vorgeschriebenen Maßnahmen überprüft.

Sollten die erforderlichen Maßnah-



men bis dahin nicht durchgeführt worden sein, droht ein Verwaltungsstrafverfahren durch die BH Vöcklabruck.

Wir ersuchen die betroffenen Grundeigentümer daher, eventuell noch zu treffende Sanierungsmaßnahmen bis spätestens Frühjahr 2011 abzuschließen.

Veranstaltungssicherheitsgesetz:

Öffentliche Veranstaltungen unterliegen entsprechend dem Veranstaltungssicherheitsgesetz – je nach Art und Umfang der Veranstaltung - einer Anzeige- oder einer Bewilligungspflicht.

Diese Veranstaltungsanzeige ist mindestens 6 Wochen vor ihrem Beginn der Gemeinde anzuzeigen. Wir ersuchen diese Frist unbedingt einzuhalten.

Bei dieser Gelegenheit möchten wir Sie darauf hinweisen, dass es nötig ist, für jede Veranstaltung eine Lustbarkeitsabgabeanmeldung zu machen.

Dies können Sie im Rahmen der Veranstaltungsanzeige gleich durchführen. Formulare erhalten Sie bei Frau Föls.

Terminbekanntgabe von Veranstaltungen:

Zum Jahresende werden im Rahmen einer Kulturausschusssitzung alle Veranstaltungstermine, die für das nächste Jahr bereits bekannt sind, eruiert.

Um eine bessere Koordination aller Termine zu ermöglichen, sollten Sie neue Veranstaltungstermine dem Gemeindeamt sofort bekannt geben. (Fr. Föls)

Genauso sind Änderungen von Terminen oder Uhrzeiten dem Gemeindeamt so schnell wie möglich zu melden, da diese in den allgemeinen Veranstaltungskalender eingetragen und publiziert werden.

Bau der Schutzmaßnahmen an der Rohrleitenrutschung schreitet zügig voran

Am 19. November 2010 konnten sich der Gemeindevorstand sowie interessierte Grundeigentümer bei einer Begehung im Projektsgebiet "Rohrleitenrutschung" vom raschen Fortschritt bei der Umsetzung des Schutzprojektes überzeugen.

Seit dem 5. Oktober 2010 wird von der Wildbach- und Lawinenverbauung, Gebietsbauleitung Attergau und Innviertel, mit Nachdruck an der Errichtung der Drahtschotterkorbsperre - dem Herzstück des Rutschungssanierungsprojektes - gearbeitet.

Durch die Drahtschotterkorbsperre sollen zum Schutz von 12 Wohnobjekten und der B 152 - Seeleitenstraße etwa 120.000 m³ Erdschuttstrommaterial an Ort und Stelle fixiert und an einem Abgleiten Richtung Attersee gehindert werden. Das dammartige Sperrenbauwerk hat eine Länge von 56 m und ist im Zentrum 6 m hoch. Der Mantel des Sperrenkörpers besteht im Endausbau aus 270 Drahtschotterkörben, von denen jeder einzelne ein Gewicht von etwa 3,5 Tonnen aufweist.

Die Ausführung der Sperre in Drahtschotterkorbbauweise wurde gewählt, weil dadurch neben der hangstützenden Funktion auch eine Entwässerung des Erdschuttstromkörpers erzielt werden kann.

Bei Fortdauer der günstigen Witterung kann die Sperre Anfang Dezember fertiggestellt werden. Zwischenzeitlich ist der Erdschuttstrom im engeren Wirkungsbereich der Sperre weitestgehend zum Stillstand gekommen.



Meldeamt

Gästeblätter

An alle Vermieter/innen!
Bitte die Gästeblätter vollständig
ausfüllen, da sie elektronisch erfasst werden müssen und von dem
Programm zur Eingabe zwingend
der Name, der Wohnort und ein
Land erforderlich sind.

Wir bitten Sie auch, die vollständig ausgefüllten Gästeblätter innerhalb von 24 h am Gemeindeamt abzugeben. (gelber Zettel für die Anmeldung)

ABMELDUNG EINES NEBENWOHNSITZES:

Die Abmeldung eines Zweitwohnsitzes muss bei dem jeweiligen Gemeindeamt persönlich erfolgen. Die Person, die sich abmelden möchte, muss eine Meldezettel für die Abmeldung ausfüllen und persönlich am Gemeindeamt abgeben.

Die Möglichkeit einer Abmeldung durch den Unterkunftsgeber besteht nicht.



Straßensper- Winterdienstre Seeleiten- Schnee nicht

Wegen Holzbringungsarbeiten wird die Seeleiten-Bundesstraße zwischen Alexenau und Steinbach ab 7. Jänner 2011 bis März 2011 tageweise gesperrt werden. Lediglich zwischen 12.00 und 13.00 Uhr wird man passieren können. Die genauen Tage entnehmen Sie bitte den Ankündigungstafeln der Straßenmeisterei. Die Straßensperre beeinträchtigt auch die Versorgung von Schule und Kindergarten mit warmen Essen, das derzeit von der Kindervilla aus Steinbach geholt wird. Brigitte Gebetsroither vom Gasthaus Sonne hat sich bereit erklärt, an diesen Tagen auszuhelfen.

Bundesstraße auf der Fahrbahn lagern

Seit einer Woche hat uns der Winter wieder fest im Griff und schon gibt es wieder die obligaten Probleme. Eine Unart, die leider sehr verbreitet ist, ist der Umstand, dass einige Hausbesitzer den Schnee von ihrem Grundstück auf die Straßen schaufeln, in der Hoffnung, dass das Räumfahrzeug den Schnee mitnimmt. "Niemals darf der Hausbesitzer den Schnee auf die Straße schaufeln, denn das Verunreinigen der Straße ist verboten", warnen in diesem Zusammenhang

die Verkehrsjuristen. Wer dabei erwischt wird, riskiert eine empfindliche Verwaltungsstrafe. Der Besitzer muss also die weiße Pracht. wenn sonst kein Platz vorhanden ist, auf sein Grundstück schaufeln oder abtransportieren lassen.



Information zum Winterdienst

Den bevorstehenden Winter nimmt die Gemeinde Weyregg zum Anlass, einige wichtige Informationen zur Räumung und Streuung zu geben. Wie in den Vorjahren wird die Schneeräumung auf Güterwegen und Gemeindestraßen, sowie die Splittstreuung vom Maschinenring durchgeführt. Gemeinsam mit den Landwirten Mayr-Untersberger Markus, Pichler Max und Kaiser Josef jun. wurde Anfang Oktober der Einsatzplan überarbeitet. Es gilt der Grundsatz, dass Straßen für den Berufsverkehr, für den Kindergarten-u Schulbus zuerst geräumt und gestreut werden (Priorität 1 lt. Einsatzplan). Danach werden die öffentlichen Nebenstraßen und Wege geräumt (Priorität 2). Das Wegenetz im Ortszentrum wird zum Schluss geräumt. Private Straßen und Zufahrten nur dann, wenn eine entsprechende Vereinbarung zwischen Grundeigentümer und Gemeinde vorliegt (Priorität 3).

Gehsteigräumung

Für die Gehsteigräumung-u. Streuung innerhalb des Ortsgebietes gelten die Anrainerverpflichtungen lt. Straßenverkehrsordnung. Es wird darauf hingewiesen, dass eine fallweise Gehsteigräumung- Streuung durch die Gemeinde die einzelnen Grundeigentümer nicht von ihren Anrainerverpflichtungen und ihrer Haftung gem. § 93 StVO befreit. Die Liegenschaftseigentümer können sich nicht darauf verlassen, dass die Gehsteige von der Gemeinde überhaupt und rechtzeitig geräumt und gestreut werden.

Sollte es noch weitere Fragen zum Winterdienst, bzw. während des Winters zu Unannehmlichkeiten kommen, wenden Sie sich bitte auschließlich an das Gemeindeamt.

Der auf der nächsten Seite folgende Einsatzplan soll Ihnen zum besseren Verständnis der Winterdienstorganisation dienen.



Straße:		KZ	Priorität
GW Gahberg			1
Zimmerbergweg			2
Zufahrt Dr. Reisner		Р	3
Güterweg Kreuzingalm			3
Zufahrt Brandner			2
GW Miglberg			1
	GW Miglberg-Beginn Privatstr. Grubinger	†	2
	GW Miglberg- Haus Havlena		1 2
GW Reichholz	orr migrory riddo ridviona	1	
	GW Wolfering - Haus Lettenmann	Р	3
	GW Reichholz-Haus Oberperfler	 	
GW Miesenberg-Schmaussing	GW Reichholz-Haus Oberperhei	+	
	Cütaruar Micaanhara/Cahmayaaina Haya Madl	Р	2
	Güterweg Miesenberg/Schmaussing-Haus Madl	P	
Wachtbergstraße	(B 152-GH Wachtberg)	 	
Zufahrt Ameseder-Wolfsgruber		-	
Zufahrt Janka-Fachberger			1
Zufahrt Bracher		Р	2
	(Wachtbergstraße-Schule, einschl. Umkehrplatz)		•
	(B 152-Römergasse)		•
Hochkreutweg	Wachtberstraße-Haus Renner		(
DrGleißner-Weg	Wachtbergstr Haus Gaigg		2
Neue Jagastraße	B152-Haus Gaigg		1
Bachstraße	(B 152-Bach 1)		
GW Kaiser			
	Bach 111-Parkplatz Ludl		;
Zufahrt Egger			;
	Bachstraße-Parkplatz	†	
GW Wolfering		+	
Seestraße	(B152 - Alleestr.)	1	
	Seestraße-Forsthaus	 	† ;
	Forsthausstr Haus Zechmann	Р	† ;
	Seestraße-Haus Sturmbichler	Г	,
		Б	,
	(Forsthausstr Kaufmann)	Р	
	Seestraße - Haus Haidinger	-	
	Verbindung m. Forsthausstraße		
Jubiläumsallee	(BindertoffnstrLeirajodlstr.)		;
Seedorf	(B 152-Jubiläumsallee)	<u> </u>	;
Sonnenstraße	(B152-Allee)		;
Plötzingerweg	B 152 - Haus Plötzinger	1	
Fegaweg	B 152- Aumayr, Männer-Bodingbauer		
Zufahrt Bauernhiasl	B 152 - Haus Fehringer	Р	
Ambossstraße	(B 152 - Lagerhaus)		
Feldweg	(B 152 - Haus Sefranek)		
Zufahrt Schinnerl	(Seestraße-Neubau Schinnerl)	р	
Kramerbühelstraße	(BachstrWachtbergstr.)	ľ	
Schoberkreuzweg	(KirchendorfHaus Duy)		
Kirchenstraße	(WachtbergstrKramerbühelstr.)	1	1
Jugendherberge	(Weg zwischen Herberge u. Scheidleder)	1	
Florianigasse	(B152-Seestraße)	+	
Alexenau	(D 102-066311 alse)	+	
Alexelidu	D 150 übor Cogolhaim D 150 mit Anna	+	
Alta Danida satus Cari (Alamana)	B-152 über Segelheim - B 152 mit Ansc		
Alte Bundesstraße (Alexenau)	schlüssen zur B 152	1	1
	(Ecker-Wiedemann-Ott-B152)		;
Verbindungsstraße Alexenau	,	+	
Verbindungsstraße Alexenau Alexenauaustraße Bramosenstraße	(B 152 - Haus Osterer) (B 152- Schilchegger)		(



Vorstellung der Ausschüsse



Gemeindevorstand:

auf dem Bild von links nach rechts:

GV Ott Josef (ÖVP) GV Karl Johannes (SPÖ) Vbgm. Gaigg Franz (ÖVP) GV Bieringer Hans (FPÖ) Bgm. Gerzer Klaus



Prüfungsausschuss:

auf dem Bild von links nach rechts:

Baumgartinger Andreas (SPÖ) Obfrau Morscher Monika (WBF) Schmidinger Andreas (ÖVP) Obfrau Stv. Hufnagel Franz (FPÖ)



Ausschuss für Kultur-, Sport- u. Tourismusangelegenheiten:

auf dem Bild von links nach rechts:

Mag. Hemetsberger Günther (ÖVP) Mayrhauser Johann (WBF) mit beratender Stimme Bgm. Gerzer Klaus Baumgartinger Andreas (SPÖ)

Sturmbichler Markus (SPÖ) Obmann Dir. Ott Josef Kiebler Johanna (Tourismus) mit beratender Stimme

Es fehlt:

Obmann Stv. Kreuzer Erwin





Ausschuss für Schul-, Kindergarten-, Familie-, Jugend- u. Senioren und Integrationsangelegenheiten:

auf dem Bild von links nach rechts:

Auer Michael (FPÖ) Dr. Wolfsgruber Brigitte (WBF) Obmann Wechsler Bernd (SPÖ) Gangl Eva Maria (ÖVP) Obmann Stv. Gerzer Klaus (SPÖ)

Es fehlt: Humer Franz (ÖVP)



Ausschuss für Wasser-, Kanal- und örtliche Umweltfragen:

auf dem Bild von links nach rechts:

Obmann Stv. Gaigg Franz (ÖVP) Pichler Martin (ÖVP) Obmann Hufnagel Franz (FPÖ) Karl Johannes (SPÖ) Englbrecht Wolfgang (WBF)

Es fehlt: Hubl Rudolf (SPÖ)



Ausschuss für Bauangelegenheiten, Planung, örtliche Raumplanung und Dorfentwicklung:

auf dem Bild von links nach rechts:

Liftinger Georg (SPÖ)
Meinhart Johannes (WBF)
Bgm. Gerzer Klaus
Melhorn Franz (SPÖ) als Vertretung für Meinhart Felix
Obmann DI(FH) Gebetsberger
Markus (ÖVP)
Schindlauer Andreas (FPÖ)
Renner Josef (ÖVP)

DER AUSSCHUSS FÜR STRASSEN- UND VERKEHRSANGELEGENHEITEN WIRD IN DER NÄCHSTEN AUSGABE VORGESTELLT.





Wir begrüßen die Neugeborenen und wünschen den Eltern viel Glück und Freude!

Geburten

Feichtinger Martha und Andreas, Miglberg eine Tochter Hanna

Schatzl Eva und Michael, Bach einen Sohn Maximilian

Mansaku Ira und Pichler Martin, Reichholz einen Sohn Paul

Mairleitner Sabrina, Sonnenstraße eine Tochter Emily Summer

Staffl Viktoria und Michael, Bach eine Tochter Jana

Mayr-Untersberger Markus und Claudia, Reichholz einen Sohn Julian

Nöhmer Silvia und Ernst, Weyregger Str. eine Tochter Marlene Amalia

Dipl.-Ing. (FH) Dr. Groher Iris und Karl Johannes, Reichholz eine Tochter Maya

Eder Dr. Birgit und Andreas, Bach eine Tochter Gloria

Melhorn Elisabeth und Christian, Bach eine Tochter Sara Yvonne

Göschl Katharina, Steinwand einen Sohn Lian Alexander

Familieninfos

GEBURTENGUTSCHEINE

Gutscheine im Wert von 40 Euro für ein Sparbuch sind am Gemeindeamt erhältlich. Bitte vergessen Sie nicht diese abzuholen bzw. bei Abholung des Staatsbürgerschaftsnachweises mitzunehmen.

Eheschliessungen

Mag. Ing. Gollubits Thomas und Mag. Sylvia (geb. Nimmervoll) beide Siegendorf

Mag. Wagner Christian und Karin (geb. Penz) beide Regau

Lahner Daniel und Bettina (geb. Wiener) beide Weyregg a. A.

Meinhart Christian und Meinhart-Wagner Katharina Maria (geb. Wagner) beide Seewalchen a. A.

Gmoser Christian und Catharina Eva-Maria (geb. Heider) beide Klosterneuburg

Ing. Dkfm. Burdich Werner und Burdich-Kara Sigrid Elisabeth (geb. Kara) Wien und Schörfling a. A.

Seiler Andreas und Andrea (geb. Gaigg) Groß Schweinbarth und Gänserndorf

Richter Martin und Susanne Ulrike (geb. Zimmermann) beide Deutschland

Hausmann Udo (geb. Herzog) und Conny beide Deutschland

Huber Friedrich und Susanne (geb. Roither) beide Steinbach am Attersee

Gratulationen

90. Geburtstag

Gebetsroither Rudolf, Kirchendorf Seiringer Maria, Weyregger Str. Astecker Maria, Bach

85. Geburtstag

Fallmann Helga, Kirchendorf Stallinger Josef, Römergasse Dipl. Ing. Lennkh Rudolf, Weyregger Str.

Rauchenzauner Maria, Alexenau Baumgartinger Ferdinand, Neudorf

80. Geburtstag

Gebetsroither Franz, Forsthausstraße

Grillnberger Ewald, Dr.-Gleißner-Weg

Lennkh Klara, Weyregger Str.
Schneeweiss Franz, Alexenau
Untersperger Johann, Miglberg
Resch Ingeborg, Kirchendorf
Leopoldsberger Friederike
Astecker Alois, Bach
Schmidjell Theresia, Flurweg
Mühlbacher Rudolf, Florianigasse
Forstinger Otto, Sonnenstraße

darüber hinaus

Klausecker Otto, Bach (92)

Hochzeitsjubiläen

Goldene Hochzeiten

Gebetsroither Maria und Walter, Steinwand Kern Gertraud und Herbert, Wachtbergstraße Kaiser Josef und Josefa, Bach Bracher Günther und Marianne, Wachtbergstraße





Ehrungen

Titelverleihung an oberösterreichische Lehrerinnen und Lehrer

Am 12.11.2010 um 09.00 Uhr wurde im Steinernen Saal des Landhauses in Linz Frau Ingeborg Scheicher, Lehrerin an der Volksschule Weyregg a. A., der Titel der Schulrätin verliehen. Leider konnte Sie bei der Verleihung nicht persönlich anwesend sein.

Goldenes Verdienstzeichen des Landes Oberösterreich.

Direktor Mag. Franz Georg Gebetsroither trat 1993 in die Firma Hoffmann als Geschäftsführer ein und ist seit 1999 kaufmännischer Vorstand der Hoffmann & Co Elektrokohle AG. Darüber hinaus leitet er als Geschäftsführer seit 2000 die Schunk Wien GmbH und seit 2001 die Schunk Kohlenstoff GmbH in Deutschland. Weiters ist der Geehrte seit dem Vorjahr auch Aufsichtsratsvorsitzender der Hoffmann Carbon Kft in Ungarn mit 400 Mitarbeitern.

Unter der Führung von Mag. Gebetsroither wurde die Hoffmann & Co Elektrokohle AG ständig ausgebaut, der Umsatz seit 1993 fast versechsfacht und wird heuer rund 64 Mio Euro betragen. Die Mitarbeiterzahl wurde im selben Zeitraum auf 360 Mitarbeiter verdoppelt und dies alleine in Oberösterreich!

Neben seiner beruflichen Tätigkeit engagiert sich Vorstandsdirektor Gebetsroither seit 2003 auch als Beirat und Gesellschaftsvertreter im Technologiezentrum Salzkammergut.

Herr Direktor Mag. Franz Georg Gebetsroither hat mit seinem Mut, seiner Motivation und Kraft bewiesen, dass sich der Standort Oberösterreich im harten internationalen Wettbewerb durch aufstrebende Unternehmer mit ihren Mitarbeitern erfolgreich behaupten kann und hat sich mit diesem Engagement große Verdienste erworben.



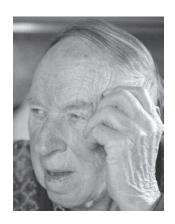




Sterbefälle

Wir tauern um unsere lieben Verstorbenen

Als Gott sah, dass der Weg zu lang, der Hügel zu steil und das Atmen zu schwer wurde, legte er den Arm um sie und sprach: Komm heim.



Schütter Ernst, Dr. Gleißner Weg im 85. Lebensjahr



Leitner Theresia Wachtbergstraße im 104. Lebensjahr



Gerzer Franz Wehrgasse im 82. Lebensjahr



Astecker Anna Reichholz im 100. Lebensjahr



Adam Brigitte Weyregger Straße im 50. Lebensjahr



Haring Anton Forsthausstraße im 62. Lebensjahr





Sterbefälle

Wir tauern um unsere lieben Verstorbenen



Gebetsroither Hedwig Alexenau im 75. Lebensjahr



Reider Stefanie Weyregger Straße im 89. Lebensjahr



Stocker Hilda Weyregger Straße im 86. Lebensjahr



Renner Josef Gahberg im 82. Lebensjahr



Scheckenberger Irmgard Gahbergstraße im 90. Lebensjahr



Untersberger Johann Reichholz 32 im 74. Lebensjahr







Starthilfe Wohnen Ein Projekt des Armutsnetzwerkes Vöcklabruck- Gmunden und des Vereines Sozialzentrum

Für immer mehr Menschen wird der Einstieg zur eigenen Wohnung eine große finanzielle Hürde. Kautionen oder Baukostenzuschüsse, Gebühren und Einrichtung müssen bezahlt werden. Menschen in Armut oder in Armutsfallen schaffen das nicht aus eigener Kraft. "Starthilfe Wohnen" gibt Unterstützungen bis zu 2.000 Euro, die in kleinen monatlichen Raten zurück bezahlt werden. Die Unterstützungen werden aus einem "Solidarfonds" ausbezahlt, der aus Spenden gespeist wird. Der Zugang zu "Starthilfe Wohnen" erfolgt ausschließlich über Sozialeinrichtungen (Schuldnerberatung, Wohnungslosenhilfe Mosaik, pro mente oö, Caritas, Volkshilfe und Sozialberatungsstellen), die die Anspruchs-

Soziale Themen





berechtigung prüfen. Unterstützt werden Menschen mit geringem Einkommen, die von einer Sozialeinrichtung betreut werden und bei denen eine Rückzahlung gesichert ist. "Die Vernetzung von verschiedenen Sozialeinrichtungen bringt einen Mehrwert, der direkt Menschen in Armutsfallen zu Gute kommt", betont Silke Fahrner vom Regionalmanagement Vöcklabruck-Gmunden, das das Projekt begleitet hat.

Verhelfen Sie Menschen in Armut oder Armutsfallen zu einer leistbaren Wohnung!

Um vielen Menschen "Starthilfen" geben zu können, brauchen wir einen gefüllten "Solidarfonds". Wir ersuchen Sie daher. Menschen in Armut oder Armutsfallen aus unserer Region mit einem Beitrag in den "Solidarfonds" des Projektes "Starthilfe Wohnen" zu unterstützen. Spenden in diesen Solidarfonds sind steuerlich absetzbar! Die SpenderInnen erhalten jährlich einen Bericht über die Unterstützungen aus dem Projekt "Starthilfe Wohnen". Außerdem können Sie in Ihrer Sparkasse 00 ein so genanntes "Solidarsparbuch" eröffnen ein Teil der Zinsen geht direkt in den Solidarfonds! Nähere Informationen bei Ihrer Sparkasse OÖ.

Infobox:

Kontakt für Fragen zu "Starthilfe Wohnen": Sozialzentrum Vöcklabruck, Wohnungslosenhilfe Mosaik, Stefan Hindinger, Tel.: 07672/75145-12

Spendenkonto: Sozialzentrum Vöcklabruck Starthilfe Wohnen Konto-Nr. 32100-157811 BLZ 20320

Sparkasse Oberösterreich

Ein schöner Erfolg für das Projekt ist der Innovationspreis des Wettbewerbs "Ideen gegen Armut", der von Coca-Cola in Kooperation mit der Wirtschaftsuniversität Wien und dem Standard ausgeschrieben wurde. Von Österreich weit 90 eingereichten Projekten wurde "Starthilfe Wohnen" als eines von zwei Siegerprojekten ausgewählt und das Projektteam konnte 40.500 € für den Solidarfonds in die Region bringen.



2011 - Das Jahr der Freiwilligkeit "Sich engagieren etwas bewegen"

Der Rat der Europäischen Union hat 2011 zum "Europäischen Jahr der Freiwilligkeit" ausgerufen. Menschen aller Altersschichten investieren EU-weit ehrenamtlich einen Teil ihrer Freizeit in Organisationen der Zivilgesellschaft, in Jugendclubs, Krankenhäusern, Schulen, Sportvereinen u.a.m. Mit dem "Europäischen Jahr der Freiwilligkeit 2011" will die Kommission die Freiwilligentätigkeit in Europa fördern und die Zivilgesellschaft, lokale und regionale Gemeinschaften und die Mitgliedsstaaten dabei unterstützen.

Auch wir in Weyregg wollen die Freiwilligen-Organisationen stärken und deren Leistungen mehr honorieren. Weiters wollen wir ein konkretes Projekt umsetzen: Eine Ta-



gesheimstätte für Senioren geführt von ausgebildetem Betreuungspersonal und unterstützt durch freiwillige Helfer. Das könnte beim Basteln oder Singen sein. Oder einfach nur als Gesprächspartner. Es gibt so viele Dinge wo Sie mithelfen könnten. Mit Ihrer Unterstützung und gemeinsamen Engagement sollte es gelingen unser Weyregg noch lebenswerter zu gestalten. Helfen Sie mit! Melden Sie sich doch einfach im Gemeindeamt!

Bernd Wechsler – Obmann Sozialausschuss



Jetzt die kostenlose Jugendkarte des Landes OÖ holen

Die 4youCard ist die kostenlose Jugendkarte des Landes OÖ für Jugendliche im Alter von 12 bis 26 Jahren. Den Bestellkupon gibt es direkt im Gemeindeamt, der Schule oder online auf www.4youcard. at. Diesen muss der Jugendliche nur ausfüllen, bestätigen lassen und drei Wochen später kommt die 4youCard ins Haus. Die 4youCard bietet Ermäßigungen bei 600 Geschäften und 400 Veranstaltungen in ganz OÖ. Sie ist ein Altersnachweis im Sinne des Jugendschutzgesetzes und man bekommt viermal im Jahr das mag4you - das Magazin zur 4youCard per Post.

Aktuelle Vorteile und Angebote:

Monatsvorteil4you im Jänner/Februar 2011: Den ganzen Jänner und Februar gibt es jedes Kinoticket in den Star Movie Kinos für 4youCard-Besitzer um 6 Euro*. Ganz egal welcher Film, Tag oder Sitzplatz. Einfach die 4youCard an der Kinokasse

vorweisen und die Movieminutes zum Superschnäppchen genießen. Die Star Movie Kinos gibt es in Peuerbach, Regau-Vöcklabruck, Ried-Tumeltsham und in Liezen (Stmk.). * Aufpreis bei Filmen in 3D

Wintervorteil4you: Mit dem Jutel-Gutschein um fünf Euro günstiger im Jugendhotel deiner Wahl übernachten. Den Gutschein gibt es zum Downloaden auf www.4youcard.at/vorteil4you. (Wertgutschein gültig von 06.01. bis 31.03.2011)

Gründer-Workshops des Gründer-Service der WKO Vöcklabruck

Unternehmer zu werden ist eine hervorragende Chance für Menschen, die gestalten möchten und sich dabei gerne immer wieder neuen Herausforderungen stellen. Damit die eigene Selbstständigkeit zur Erfolgsstory wird, ist eine gute Gründungsvorbereitung das Fundament. In einem Gründer-Workshop erfahren angehende Jungunternehmer alles Wesentliche, um die Weichen in die Selbstständigkeit richtig zu stellen.

Rechtliche und betriebswirtschaftliche Gründer-Infos im Paket

Im ersten Teil des Workshops wird zu rechtlichen Themen wie Gewerberecht, Rechtsformen, Steuern und soziale Absicherung informiert. Im daran anschließenden zweiten Teil geht es gezielt um die betriebswirtschaftliche Gründungsvorbereitung. Spezialisten geben dabei Infos und Tipps zur professionellen Erstellung eines Unternehmenskonzeptes, zur richtigen Markteinschätzung, zur Mindestumsatz-Berechnung und zu Fragen der Finanzierung/Förderung.

Darüber hinaus können in der Kleingruppe auch Kontakte zu anderen Gründern geknüpft werden.

Im 1. Halbjahr 2011 sind in der WKO Vöcklabruck folgende Termine geplant:

Dienstag, 25. Jänner 2011 Dienstag, 15. Februar 2011 Dienstag, 29. März 2011 Dienstag, 03. Mai 2011 Dienstag, 07. Juni 2011

Alle Veranstaltungen finden von 17:00 bis 20:30 Uhr in der WKO Vöcklabruck,

Robert-Kunz-Strasse 9, statt. Anmeldungen zu den einzelnen Gründer-Workshops sind unter Tel. 05-90909 oder per E-Mail unter sc.veranstaltung@wkooe.at möglich.

Information für Landwirte:

AGRARSTRUKTUR-ERHEBUNG

Geschätzte Landwirte und Landwirtinnen!

Die Gemeinde wurde von der Statistik Austria in Kenntnis gesetzt, dass die Möglichkeit der Selbstmeldung per Internet weiterhin besteht!

Wenn Sie über keinen PC mit Internetzugang verfügen oder aus anderen Gründen die Meldung nicht selbständig tätigen wollen, sind wir gerne behilflich.

Bis zum 31.01.2011 bieten wir bei der Eingabe die Unterstützung seitens der Gemeinde an und ersuchen um die Einhaltung der Frist. Um Ihnen unnötige Wege zu ersparen, ersuchen wir eine Terminvereinbarung mit Frau Pemp Elisabeth unter der Tel. Nr.:07664- 2255- 15

Lobenswert ist, dass der Großteil der Bauernschaft der Auskunftspflicht bereits nachgekommen ist.

zu treffen.



pro mente -**Postpartner Weyregg**



"Wir konnten uns als Postpartner gut etablieren", freut sich Christine Seidel, die Fachliche Trainingsanleiterin des pro mente 0Ö- Postpartners in Weyregg. Seit nunmehr fünfeinhalb Jahren sichern Christine Seidel, Eva Silmbroth und ihr Team die Nahversorgung mit allen Postdiensten für die Gemeinde. Gleichzeitig finden hier Menschen mit psychischen und sozialen Problemen aus der Region eine sinnvolle Beschäftigung.

Neuer Service und Zusatzdienste

Ständig erweitert wird das Produktangebot des Postpartners. Neben den üblichen Postdienstleistungen werden jetzt weitere Zusatzleistungen wie das Adressieren und Kuvertieren von Massenbriefsendungen, das Falten oder Heften von Werbebroschüren oder das Laminieren rasch und günstig erledigt.

Seit Schulbeginn hat pro mente auch den Essenstransport für die Schule und den Kindergarten übernommen.

Ein gern genutztes Angebot ist unser Bügelservice.

In diesem Zusammenhang können Sie gerne unser Abhol- und Zustellservice nutzen. Auf Wunsch holen wir Ihre Wäsche zum vereinbarten

Zeitpunkt bei Ihnen ab und bringen die fertig gebügelte und sauber zusammengelegte Wäsche wieder retour.

Unser Lieferservice beschränkt sich jedoch nicht nur auf den Wäschedienst. Nähere Auskünfte bitte unter der Telefonnummer 07664/2201. Wir freuen uns über Ihren Anruf.

Weiters führen wir nette Geschenkideen für Weihnachten, Geburtstag oder wann immer man eine kleine Aufmerksamkeit schenken möchte.

Unser Produktangebot beinhaltet auch Tageszeitungen und Wochenzeitschriften, sowie einen gut sortierten Bücherflohmarkt. Weiters finden Sie bei uns Büroartikel, Ansichtskarten. Billets und Postkarten. Kalender und Bücher mit schönen Sprüchen, Natursalzprodukte, hochwertige Tees und feine Hanauer Schokoladen.

Wir freuen uns über Ihren Besuch.

Nähere Infos: Weyreggerstr.69, 4852 Weyregg; Tel. 07664/2201, Fax DW: 30

post.partner.weyregg@promenteooe.at



Hochwasser

5. Juli 2010

Unsere Gemeinde und die vielen Helfer vor den Vorhang!

Sonntag, 4. Juli:

Bange Stunden schon in der Nacht, als während eines Gewitters große Regenmengen fielen. Am

Montag, 5. Juli in der Früh verstärkte sich der Regen und es goss, wie aus Kübeln geschüttet.

Der Bach und einige kleinere Nebenbäche traten über die Ufer, -Straße und Wiesen glichen einem reißenden Fluss. Alles was sich in den Weg stellte, wurde mitgerissen. Auch so manche Häuser und Gärten blieben nicht verschont. Bange Minuten folgten. Die Sirene heulte und schon war die Feuerwehr zur Stelle und half, wo immer es möglich war.

Am Nachmittag wurde das ganze Ausmaß der Verwüstung sichtbar. Schlamm, Steine,- teilweise in Tischplattengröße - und jede Menge Treibholz. Die grünen Wiesen waren nicht wieder zu erkennen. Große Sorge kam auf. Wie soll das alles gereinigt, wie das schwere Schwemmgut abtransportiert werden?

Die Gemeinde unter Bürgermeister Klaus Gerzer hatte sich darum gekümmert, dass die vom Hochwasser betroffenen Menschen nicht ihrem Schicksal überlassen blieben. Gemeinsam mit dem Roten Kreuz wurde das "Team Österreich" angefordert und es war überraschend, als plötzlich ein Trupp von Helfern kam, Hand anlegte und gemeinsam mit der Feuerwehr Weyregg und Bach, sowie einigen Bauern, einen Großteil aufräumte und wegtransportierte. Es waren Menschen, die anpacken konnten. Andere



freiwillige Helfer aus der Nachbarschaft sowie Verwandte und Freunde schlossen sich an.

Allen diesen mutigen und fleißigen Helfern sei von privater Seite herzlich gedankt!

Wolfgang Hubinger Anna Hubinger Bach58

Wanderung mit Vogelkonzert

Zur abendlichen Singvogelexkursion lud die Weyregger Jägerschaft in Zusammenarbeit mit dem BRG Schloss Wagrain. Ein europaweit bekannter Vogelexperte und Mitarbeiter am Atlas deutscher Brutvogelarten, Prof. Günter Hauska, demonstrierte auf der 3stündigen Wanderung Richtung Bramosen eindrucksvoll, welch ungeheure Artenvielfalt in unseren Wäldern herrscht. Nur die wenigsten Vogelstimmen waren geläufig, bei den meisten musste man sehr genau hinhören, um an den feinen Nuancen ihrer Melodien die einzelnen Arten unterscheiden zu können. Erst bei Einbruch der Dunkelheit verstummten auch die letzten Zaunkönige, Singdrosseln und Rotkehlchen und machten Platz für die Stimmen der Nacht.

Foto: Auer Roman



Weyregger, Winder laufen für SOS-Kinderdorf-

Kinder', Pumperlgsundtag, 13. Juni 2010, VS Weyregg

Im Namen des Elternvereins möchten wir uns ganz herzlich bei allen Kindern und Jugendlichen bedanken, die mit ihrem fast unermüdlichen Einsatz am Pumperlg'sundtag ein hervorragendes Lauf-Ergebnis auf unserer 200-m-Strecke erlaufen haben:

Teilnehmer: 50

Gelaufene Runden: 993 Runden! Gelaufende Kilometer gesamt: 200

Erlaufene und gespendete Geldsumme: € 1.250,-

Das Spendenhäuserl haben wir am Montag, 21. Juni 2010 mit einigen Kindern der Volksschule zur neuen Kinderdorffamilie ins Kinderdorf nach Seekirchen gebracht. Vor Ort konnten sich die Weyregger ein Bild vom Leben im Kinderdorf machen. Berührend waren auch die Gespräche mit der Kinderdorfmama Helga

und der Kontakt mit den SOS-Kindern.

Kinderdorfmama Helga, Selina (bald 3 J.) und Justin (1 J.) möchten sich auch bei den Weyregger Kindern und den fleißigen Sponsoren ganz herzlich bedanken. Helga wird das Geld für viele "Kleinigkeiten" verwenden, die sie für ihre "neuen" Kinder braucht. Bald wird auch die Schwester von Justin in die Familie aufgenommen werden.

Besonders bedanken möchte sich der Elternverein noch bei al-Gesundheitsanbietern des Pumperlg'sundtages, die ihre freiwilligen Spenden auch ins SOS-Spendenhäuserl gegeben haben. Wir danken den Bäckereien Reider und Moar für die Bereitstellung der körnigen Weckerl, die großen Anklang gefunden haben, zugunsten des SOS-Kinderdorfes. Unser weiterer Dank gilt Brigitte Gebetsroither (GH Sonne) für ihre großzügige Unterstützung, der Firma Danisco aus Lenzing, dem Gasthaus Wachtberg, der Firma Alfons Renner und Familie Raudaschl für ihre Spenden für das SOS-Kinderdorf-Projekt. In einem Nachruf sei auch Frau Brigitte Adam gedankt, die das Obst für den Obstsalatverkauf des Elternvereins unentgeltlich zur Verfügung gestellt hat. Herzlichen DANK!

Ein Projekt mit ,Nachhaltigkeit' – hoffentlich!









KOMM in unsere öf-fentliche Bibliothek:

Wir laden alle, die unsere Bibliothek noch nicht kennen oder schon länger nicht mehr genutzt haben, herzlich zu einem Besuch ein!

Wir haben auch heuer wieder über 400 neue Bücher, DVDs und Spiele gekauft und hoffen damit die Wünsche unserer Leserinnen und Leser zu erfüllen!

Unsere Jahreskarten berechtigen zum Ausleihen von Büchern in unbegrenzter Anzahl:

12 € für Erwachsene, 8 € für Kinder (schon ein Buch kostet das Doppelte!)

Ein wertvolles Geschenk für die kommenden Feiertage!

Gutscheine gibt es in der Bücherei.

Wir haben geöffnet: SA: 19.45 – 20.15

S0: 9 - 10 h DI: 18 - 19 h D0: 16 - 17 h

Frohe Weihnachten u. ein Gutes

Neues Jahr

wünscht das Bibliotheksteam

Fotoclub Weyregg

Der Fotoclub Weyregg ist der Projektträger zur Erforschung der röm. Hafenanlage in unserer Gemeinde. Die Vermessungsarbeiten an der einzigen, im europäischen Raum bekannten Hafenanlage, wurden nach 9 Tagen intensiver Arbeit am Sonntag, 7.Nov. 2010 abgeschlossen.

Unter anderem wurden die komplette Größe der Anlage, der Verlauf der Mole sowie die Konstruktionsart erforscht. Es wurden Unterwasserfotos gemacht und der Seeboden mit Metalldetektoren abgesucht. Im Jänner 2011 wird mit der geophysikalischen Prospektion begonnen um zerstörungsfrei

die genaue Lage von archäologischen Relikten, wie z.B. Fundamente, festzustellen.

Nach Auswertung der Ergebnisse werden diese Arbeiten der Öffentlichkeit präsentiert.



Am Bild: Helena, Walter Kickinger, Michael, Markus und Viktor Janser

Österreichische Wasserrrettung



Notruf 0800 230 144

Liebe Weyregger/Innen,

Rund 25 aktive Mitglieder der Wasserrettung Weyregg sind freiwillig, 24 Stunden am Tag, 7 Tage in der Woche für kleinere und größere Notfälle sofort abrufbereit!



Rund 1150 Stunden (Personenstunden) stehen unsere Mitarbeiter pro Jahr

im Einsatz . Davon werden ca. 600



Stunden am Wasser verbracht, um Menschen aus Seenot zu retten oder Bootsbergungen durchzuführen. Immer wieder werden wir alarmiert um vermisste Personen oder Sachgüter zu orten bzw. zu bergen. Sehr viel Zeit wird auch damit verbracht, Wasserveranstaltungen zu überwachen – zb. die Atterseeüberquerung oder der Alpintriathlon.

Natürlich ist es hiermit nicht getan. Die Wasserrettung bietet außerdem eine große Vielzahl

von Ausbildungsmöglichkeiten. Nicht nur die eigenen Mitarbeiter werden regelmäßig Schulungen unterzogen - etwa in Erste Hilfe / Sanitätshilfe oder Auffrischung des Bootsführerscheines. Kinderschwimmkurse , Rettungsschwimmerausbildung, Wildwasserretter oder auch die Schiffsführerausbildung (SF Patent D) werden über die ÖWR angeboten!

Leider ist unser derzeitiges Motorboot mit 16 Jahren am Rumpf nicht mehr das Jüngste.

So mussten wir im heurigen Jahr 10.000 € an Reparaturkosten investieren und waren erst im Juli wieder Einsatzbereit.

Bitte unterstützen Sie uns 2011/2012 mit Ihrer Spende im Rahmen der Haussammlungen. Wir nutzen diese um ein neues Boot anzuschaffen bzw. unseren Notfalldienst am See und den Standort Weyregg zu gewährleisten.

Die Wasserrettung Weyregg



wünscht allen Weyregger/Innen

ein frohes - besinnliches Weihnachtsfest

und einen guten Rutsch ins neue Jahr !

Ortsstellenleiter

Marcus Offenberger



1. Spieleflohmarkt vom Elternverein der Volksschule

Am 28. Oktober 2010 fand zum ersten Mal ein Spieleflohmarkt – organisiert vom Elternverein - in der Volksschule statt. Der Flohmarkt erfreute sich einer regen Beteiligung seitens der Verkäufer. 25 Volksschulkinder nahmen daran teil, auch einige Erstklassler waren bereits mit dabei. Die Kinder hatten die Gelegenheit, ihr eigenes, gut erhaltenes Spielzeug zu verkaufen. Vom kleinen Schlüsselanhänger bis zum Riesenteddy war alles im Angebot. Es wurde gehandelt, verkauft, getauscht und

gefeilscht wie bei den Großen und es machte den Kindern sichtlich Spaß. Sie waren für die Gestaltung und das Zusammenräumen ihres Standes und die Preisegestaltung selbst verantwortlich.

Fürs leibliche Wohl war bestens mit Kuchen, Kaffee und Getränken gesorgt. Für die Kinder gab es Obst und Trockenfrüchte zur freien Entnahme. Vielleicht kann diese schöne Veranstaltung im nächsten Jahr wiederholt werden. Der Elternverein würde sich über viele Interessenten und Besucher freuen.



Saisonrückblick Tourismusverein Weyregg

Geschätzte Weyregger/Innen! Sehr geehrte Vermieter!

In den Monaten Juni bis August wurden 17 Gästeehrungen im Tourismusbüro oder im Sitzungssaal durch Obmann Georg Eichhorn und Johanna Kiebler abgehalten .Wir sind wieder Spitzenreiter rund um den See und haben heuer einen Rekord aufgestellt – bei einer Gästeehrung waren 28 Personen anwesend! Ganz besonders freut es mich immer, wenn die Vermieter mit Ihren Gästen zur Ehrung kommen. So kann man sich gleich persönlich für deren Einsatz bedanken.

Ein besonderer Dank gilt, wie jedes Jahr, unserem Wanderwegbetreuer Herrn Felix Gebetsroither. Er hat sich heuer als hervorragender "Brückenbauer" erwiesen. Auch die Beschilderung ist ihm immer ein Anliegen, und er ist bemüht, die noch fehlenden Wegzeiten zu ergänzen. Sein unermüdlicher Einsatz kommt nicht nur unseren Gästen, sondern auch der Weyregger Bevölkerung zugute, was mir im Büro auch immer wieder bestätigt wird.

Die Musikkapelle Weyregg spielte im Auftrag des Tourismusvereins acht Sommerkonzerte im Musikpavillon, die bei unseren Gästen sehr beliebt sind. Das Sommeranimationsprogramm für Kinder wird ger-

ne angenommen. Neu im Angebot für unsere kleinen Gäste war heuer "Tanzen mit Tina" am Montag und "Kinderschminken" am Mittwoch. Der Tourismusverein bedankt sich wieder ganz herzlich bei Familie Ablinger vulgo Bruckbacher, in deren Tipizelt wir bei der Fackelwanderung einkehren durften.

Auch die Vernissagetermine der Sommergalerie am Montag in der Volksschule waren gut besucht. Der Glasgang zum Kindergarten wurde mit einem Vorhang und einer Bildergalerieschiene versehen und eine zusätzliches Beleuchtung wurde ebenfalls angebracht, von der auch die Aussteller begeistert waren.

Das heurige Strandfest war Gott sei Dank ein voller Erfolg. Der Wettergott hat es gut mit uns gemeint und alle Besucher genossen den gemütlichen Saisonausklang bei angenehmen Abendtemperaturen in vollen Zügen. Viel Applaus erntete auch wieder das grandiose Klangfeuerwerk. Den ehrenamtlichen Organisatoren, der Gemeinde Weyregg für die Unterstützung, den Sponsoren sowie den freiwilligen Helfern der FF-Weyregg und den Gemeindearbeitern sei herzlichst gedankt.

Der Tourismusausflug 2010 nach Prag war mit 26 Personen gut besetzt. Über Krumau ging es nach Prag in ein tolles Innenstadthotel und über Budweis wieder zurück nach Hause. Es gab viel zu sehen, viel zu gehen und noch mehr zu lachen. Wir freuen uns schon heute auf den nächsten Tourismusausflug

Öffnungszeiten von Oktober bis April im Tourismusbüro:
Mo, Di, Do 9.00 – 14.00
Mi. u. Fr. 9.00– 16.30 Uhr

Wir wünschen allen Weyreggern und unseren Gästen ein besinnliches Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr Der Obmann des

Tourismusvereines Weyregg

Geschäftsführer Georg Eichhorn Johanna Kiebler

Büroöffnungszeiten über Weihnachten 27. – 30. Dezember 2010 und 3.+5.+7. Jänner 2011 9.00 – 12.00Uhr



Der Sportverein Weyregg bedankt sich auf diesem Wege bei allen Helfern und Sponsoren.

Sowie der Gemeinde Weyregg am Attersee für die Turnsaalbenutzung und die Unterstützung beim Sportplatz.

Frohe Weihnachten und ein glückliches, erfolgreiches Jahr 2011!

Zukunft wächst. Im ABZ Salzkammergut.

Mit diesem Motto laden wir Sie sehr herzlich zu unserem TAG DER OFFENEN TÜR am Freitag, 28. Jänner 2011 von 13:00 – 18:00 Uhr ein.

Nutzen Sie die Gelegenheit und informieren Sie sich über Ihre Zukunftschancen mit einer modernen, zeitgerechten Ausbildung in



unserem Haus.

Im Herbst 2011 ist es soweit: die beiden "Landwirtschaftlichen Fachschulen LFS Weyregg und LFS Altmünster" werden mit erweitertem Lehrplan zum AgrarBildungsZentrum Salzkammergut mit den Fachrichtungen Hauswirtschaft und Landwirtschaft zusammengeführt.

Wir bieten damit völlig neue Lernund Praxisbedingungen, eine moderne Schwerpunktausbildung und berufsorientierte Abschlüsse. Gerne stellen wir Ihnen unser neues Schulgebäude – nach innovativer ökologischer Architektur gebaut – vor.



Das Salzkammergut ist Inbegriff von malerischer Landschaft, besonderem Lebensgefühl und Urlaubserholung. Die Seen mit den sie umgebenden Bergen könenn ein Spannungsfeld von Kreativität erzeugen.

In der Landschafts-Mythologie spricht man angesichts der Manifestation des Göttlichen in der Natur von einem Landschafts-Tempel, der für alles Leben in einem Umkreis von etwa 10 bis 50 km verantwortlich ist. Das Salzkammergut besteht aus acht solchen Energiefeldern, die vier nördlichen Holone sind Frankenmarkt, Ohlsdorf, Traunsee und Attersee und werden in diesem Buch beschrieben.

195 der schönsten Naturheiligtümer in 29 Gemeinden wurden erforscht, zahlreiche Fotos vermitteln auch visuell das faszinierende Bild einer Landschaft, in der bereits die Kelten siedelten und ihre Feste feierten. Heilige Berge, Steine, Opferplätze oder Quellen öffnen und erfrischen auch heute unser Herz.

Der Autor Günter Kantilli ist Konsulent für Landschafts-Mythologie, Geomantie und Integrative Heimatforschung

Sein Buch "Naturheiligtümer im nördlichen Salzkammergut" ist am Gemeindeamt zum Preis von 28 Euro erhältlich.



Unsere Stärken:

- Moderne zeitgemäße Architektur
- Kompetente professionelle Umsetzung von Bauprojekten
- Zuverlässigkeit bei Termin- und Kostenvorgaben
- Ehrlichkeit im Umgang mit Bauherrn und Ausführenden

S&C Bauplanung und Projektmanagement GmbH

Schulstraße 3 A-4852 Weyregg Tel: +43 (0) 7664/ 208 75-0

-Mail: office@s-c.at Web: www.s-c.at



KNEIPP AKTIV CLUB WEYREGG Jahresrückblick

AUSFLUG:

zum Kulturdorf Kirchheim 2010 mit Besuch der Landesaustellung OÖ im Schloss Parz.

AUSFLUG:

zum Kulturgut Höribach. Frau Nicolette Waechter hat als Hausherrin seit 1992 die Besonderheiten dieses Hauses gepflegt, mit dem Gedanken, die Natur fühlbar zu zeigen.

AUSFLUG:

Im Juli ließ uns Karl Ploberger, der



Gärtner der Nation, einen Blick in seinen Garten werfen.

Anfang September holten wir die



Kneippwanderung auf die Gupfalm nach. Diesmal war der Wettergott uns gnädig und erlaubte uns einen zauberhaften Spätsommernachmittag bei Musik und Bratl.

Wir bewegen uns in der Natur jeden

Dienstag nach Lust und Laune. Unser Stammtisch findet jeweils am Montag nach dem Tanzen im GH Sonne statt.



Kurse 2011

BAUCHTANZEN
Termin/Ort: ab 12. Jänner - wö-

chentlich - Volksschule Weyregg TREFFPUNKT TANZ Termin/Ort: ab 17. Jänner – 14-tägig - Volksschule Weyregg

GESUNDER RÜCKEN

Termin/Ort: ab 10. Jänner – wöchentlich - Volksschule Weyregg

IN DER RUHE LIEGT DIE KRAFT Termin/Ort: ab 12. Jänner – wöchentlich - Haus Reichholz 7

ISMAKOGIE

Termin/Ort: ab 20. Jänner – monatlich Gasthof Sonne Weyregg

Terminvorschau JÄNNER rung Jupiter, Orion, Plejaden

Dienstag, 4. Januar 2011

Sternwarte Gahberg, partielle Sonnenfinsternis 07:30 Uhr

Freitag, 7. Januar 2011

Musikkapelle: JHV

19.30 Uhr

Dienstag, 11. Januar 2011

KBW: Was Christen über den Islam wissen sollten 19.30 Uhr

Freitag, 14. Januar 2011

FF-Bach: 1. Hilfe Kurs im Frühjahr 2011, Gasthof Staudinger 19.00 Uhr

Donnerstag, 13. Januar 2011

Filmclub Attergau, Abend mit der Film- u. Fernsehregisseurin Esther Wenger, FF-Haus Weyregg

Donnerstag, 27. Januar 2011

Flimclub: Adobe Premiere, Leitung u. Erklärung: Manuel Hummer; Vereinsraum

Samstag, 29. Januar 2011

SPÖ: Ball der Weyregger, GH Eichhorn 19.30 Uhr Sonntag, 30. Januar 2011

Sternwarte Gahberg, Winterfüh-

18:00 Uhr

FEBRUAR

Samstag, 5. Februar 2011

Flimclub Attergau: Clubschau, FF-Haus 14.00 Uhr

Dienstag, 15. Februar 2011

KBW: Humor ist das Salz des Lebens und wer gut gesalzen ist, bleibt länger frisch 19:45 Uhr Samstag, 19. Februar 2011

Theater: Die Raubritter 19.30 Uhr

Pfarrsaal

25.02.2011 - 27.02.2011

Theater: Die Raubritter 19.30 Uhr Pfarrsaal

Montag, 28. Februar 2011

Kneipp Aktiv:

Vortrag Knochenpflege 18.00 Uhr

März

04.03. - 06.03.2011

Theater: Die Raubritter 19.30 Uhr

Pfarrsaal

Samstag, 5. März 2011

FF-Taucher: Faschingsspringen, Gasthof Eichhorn 14.14 Uhr

Montag, 7. März 2011

FF-Bach, Maskenball GH Födinger 20.00 Uhr

Freitag, 11. März 2011

Sternwarte Gahberg, Mond im "Goldenen Tor der Ekliptik 19.00 Uhr

Samstag, 12. März 2011

FF-Weyregg, JHV

Dienstag, 15. März 2011

KBW: Herz-Stücke des Christentums: Glauben - dem Leben vertrauensvoll begegnen 19.30 Uhr

Dienstag, 22. März 2011

KBW: Herz-Stücke des Christentums: Feiern - Erlösung verkosten 19.30 Uhr

Samstag, 26. März 2011

Musikkapelle: Frühlingskonzert 20.00 Uhr

Dienstag, 29. März 2011

KBW: Herz-Stücke des Christentums: Beten - Menschwerden vor

Gott 19.30 Uhr

IMPRESSUM

Herausgeber/Medieninhaber: Gemeinde Weyregg am Attersee

Anschrift: weyregger Straße 69, 4852 Weyregg a. A., Telefon: 07664/22 55-0; Email: gemeinde@weyregg.ooe. gv.at; www.weyregg.at, F.d.lv.v.: Bgm. Gerzer Klaus, Redaktion: AL Johann Gebetsroither, Satz: Gudrun Föls, Redaktionsschluss: 28.11.2010, Auflage: 1.200 Stk., Druck: VöcklaDruck, Timelkam